

Presseinformation

Düsseldorf/Wesel, 7. Oktober 2021

Wettbewerb DIGIYOU: Schülerideen für den digitalen Wandel

15 Schülerteams qualifizieren sich für das Finale

Die Finalisten des Schulwettbewerbs „DIGIYOU – Digitalisiere Deine Zukunft“ stehen fest. 19 Schulen aus Nordrhein-Westfalen waren dem Aufruf von NRW.BANK und „DIE BILDUNGSGENOSSENSCHAFT – Beste Chancen für alle eG“ gefolgt und haben 23 kreative Projektideen rund um den digitalen Wandel eingereicht. 15 Schülerteams haben das Finale erreicht. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und richtet sich an Klassen und Projektgruppen aller Schulformen der Stufen 5 bis 13.

„Gerade in Zeiten von Corona ist einmal mehr deutlich geworden, welche Bedeutung der Digitalisierung in unserer Gesellschaft zukommt“, erklärt Gabriela Pantring, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK. „Damit sich auch junge Menschen frühzeitig mit der digitalen Welt und den Chancen dieses Wandels beschäftigen, machen wir uns im Rahmen unseres gesellschaftlichen Engagements für die digitale Bildung stark.“

„Wir freuen uns über zahlreiche Bewerbungen von vielen verschiedenen Schulen aus ganz Nordrhein-Westfalen. Das zeigt uns, dass es viele engagierte Lehrerinnen und Lehrer gibt, die es ihren Klassen ermöglichen, sich mit dem digitalen Wandel zu beschäftigen, um sie so optimal auf die Zukunft vorzubereiten. Der technologische Fortschritt hat uns weit gebracht, umso wichtiger ist es für die kommenden Generationen einen souveränen und verantwortungsbewussten Umgang damit zu erlernen“, sagt Roland Berger, Vorstand „DIE BILDUNGSGENOSSENSCHAFT – Beste Chancen für alle eG“.

Wie kreativ die junge Generation mit der Digitalisierung umgeht und wie sich diese in der Schule und im Alltag auswirkt, zeigen die vielen eingereichten Projektideen. 15 Projekte haben die Fachjury überzeugt und sich für das DIGIYOU-Finale qualifiziert. Die Teams erhalten jeweils 500 Euro, um ihre Ideen in den nächsten Monaten weiterzuentwickeln.

Am 3. März 2022 präsentieren die Finalisten einer Fachjury ihre fertigen Arbeiten – ob als Live-Abschlussveranstaltung in der NRW.BANK in Düsseldorf oder erneut wie in diesem Jahr als digitales Format ist noch offen. Den drei Gewinnerschulen winkt ein Preisgeld von je 1.000 Euro.

Folgende Schulen ziehen in die DIGIYOU-Finalrunde ein (*alphabetisch nach Stadt*):

Ahaus	Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung
Duisburg	Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasium
Duisburg	Sekundarschule Justus-von-Liebig-Schule

Ansprechpartner:

Caroline Gesatzki
Pressesprecherin NRW.BANK
Tel.: + 49 211 91741-1847
Mobil: + 49 151 151 79 261
caroline.gesatzki@nrwbank.de

Judith Buil
DIE
BILDUNGSGENOSSENSCHAFT –
Beste Chancen für alle eG
Tel.: 0281 300215 90
[buil@die-
bildungsgenossenschaft.de](mailto:buil@die-bildungsgenossenschaft.de)

Düsseldorf/Wesel, 7. Oktober 2021

Düsseldorf	Freie Christliche Gesamtschule
Emsdetten	Marienschule Emsdetten
Ibbenbüren	Janusz-Korczack Schule
Köln	Erich-Gutenberg-Berufskolleg
Lage	Sekundarschule der Stadt Lage (Team 1) Sekundarschule der Stadt Lage (Team 2)
Lennestadt	Gymnasium der Stadt Lennestadt
Neuss	Gymnasium Norf
Recklinghausen	Wolfgang-Borchert-Gesamtschule
Wesel	Förderschule Schule am Ring
Wesel	Gesamtschule Am Lauerhaas
Wuppertal	Gesamtschule Else-Lasker-Schüler

Über DIGIYOU

Digitale Bildung ist für Kinder und Jugendliche eine wichtige Basis für ihr späteres Berufsleben. Mit dem Wettbewerb DIGIYOU unterstützen NRW.BANK und „DIE BILDUNGSGENOSSENSCHAFT – Beste Chancen für alle eG“ seit 2017 den fächerübergreifenden Umgang mit der Digitalisierung in den nordrhein-westfälischen Schulen. Mehr Infos unter www.digiyou.de.

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.

Weitere Informationen über die NRW.BANK erhalten Sie unter www.nrwbank.de.

Folgen Sie uns auch auf www.twitter.com/NRWBANK.

NRW.BANK
Kommunikation
Kavalleriestraße 22
40213 Düsseldorf

Telefon + 49 211 91741-1847
Telefax + 49 211 91741-1260
www.nrwbank.de
info@nrwbank.de

BIC / SWIFT:
NRWB DE DM

Sitz: Düsseldorf/Münster
Amtsgericht Düsseldorf, HRA 15277
Amtsgericht Münster, HRA 5300
USt-Id.-Nr DE223501401